



Dem von Gottes Gnaden.

Der Kaiser's Geburtstag ist auch in Lippe gefeiert worden...

Ich habe Sie auch in diesem Jahre zur Feier des Geburtstages...

Ob diesmal der richtige Ton getroffen ist? Jedenfalls ist der Ton dieser Rede eines Königs...

Das ostpreussische Defizit. Eine der wichtigsten Reformen, welche die Novelle zum Invaliden-Versicherungsgesetz bringt...

Ein Zwangsrecht für die kaufmännischen Angestellten soll das Reichthum des Innern fördern...

Zentrum und Militärforderungen. Rede rund Presse der Zentrumsparthei begründen ihre bewilligungslustige Haltung...

Diejenigen, welche 1893 die Militärvorlage betrieben, und diejenigen, welche im Reichstage dieselbe annahmen...

den Rechten und Vorzügen ihrer Vorgänger ziehen müssten?

Die Frage: was dann werden würde, wenn das Zentrum gegen das Hauptquantum der neuen Militärvorlage stimmen würde...

Ueber die bedingte Verabreichung ist dem Reichstag von der Regierung eine Denkschrift zugegangen...

Ein erster preussischer Gemeindebeamten-Tag, der von circa 800 Delegirten besucht war, hat am Sonntag in Berlin stattgefunden...

Dem Landtage von Braunschweig ging der Justizkommissionsbericht zu, in welchem die Regierung um die Vorlegung eines neuen Wahlgesetzes ersucht wird...

Anhebung von Beamtenkauttionen. Dem Landesauschuss für Elbst-Lothringen ist der Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Aufhebung der Kautionspflicht der Landesbeamten...

Chronik der Majestätsbeleidigungs-Prozesse. Der Untermagister Hugo Neumann aus Striegau in Schlesien...

Kerzliche Ehrengerichte.

Dem Abgeordnetenhanse ist der lang erwartete Entwurf eines Gesetzes betr. die ärztlichen Ehrengerichte...

Die Zuständigkeit des Ehrengerichts erstreckt sich auf die approbirten Aerzte mit Ausnahme 1. der beamteten Aerzte...

Das Ehrengericht hat über Verstöße gegen die ärztliche Standesehre und gegen das Verhalten, welches der Beruf des Arztes erfordert...

Das Ehrengericht besteht: 1. aus dem Vorsitzenden und drei Mitgliedern der Kammer...

Die allgemeine Staatsaufsicht über den Geschäftsbetrieb des Ehrengerichts führt der Oberpräsident...

Ein Arzt, welcher die Pflichten seines Berufs verletzt oder sich durch sein Verhalten der Achtung und des Vertrauens unwürdig zeigt...

Die ehrengerichtlichen Strafen sind: 1. Warnung, 2. Verweis, 3. Geldstrafe bis zu 3000 Mk...

Er gegen einen Arzt wegen einer strafbaren Handlung die öffentliche Klage erhoben oder das Verfahren auf Zurücknahme wegen der nämlichen Thatsachen...

Bayerische Gewerbesteuer-Reform.

Der Steueransatz der Abgeordneten-Kammer hat nun auch den Entwurf einer Gewerbesteuer in zweiter Lesung verabschiedet.

Der Entwurf ist ein echt agrarisch-kleinbürgerliches Zeugnis aller Feindseligkeit gegen Handel und Industrie.

Die Gewerbesteuer soll in eine Normalanlage und in eine Betriebsanlage zerfallen. Für die Bemessung der Betriebsanlage sollen als Anhaltspunkte dienen: a) Die Zahl der in einem Gewerbe verwendeten Gehilfen und Arbeiter...

Bedenkt man, daß die Gemeinde- und Kreissteuern nach dem Ertrage der direkten Staatssteuern bemessen werden...

Die geplante Steuerbelastung ist thatsächlich derartig, daß verschiedene große Industriebetriebe mit der Abfahrt umgehen...

Ausland.

Der Staatsstreik gegen die Revision.

Paris, 29. Januar. Das Ministerium Dupuy hat nun den Reford der seit fünfzehn Monaten getriebenen Staatsstreiks...

Und die Begründung? Hat etwa die abgängig an sich ungefähliche Untersuchung wegen der Klatschgeschichten O. de Beaurepaire's gravierende Thatsachen gegen die Kriminalkammer zu Tage gefördert?

Welcher Generalstabblätter plandern das weitere Geheimniss aus, daß die Kriminalkammer jetzt offiziell 'disqualifiziert' ist...

Was das Parlament betrifft, so giebt es im Revisionslager Optimisten, die das Scheitern des Staatsstreiks wenigstens am Widerstand des Senats...

England und Amerika.

Nach einer Depesche aus New-York jagte der frühere amerikanische Gesandte in Madrid, Woodford...

Woodford sagt uns hier nichts Neues. Daß Amerika schon vor dem Krieg im Unverstandnis mit England war...

Nur nämlichen Tage, wo Woodford in Amerika dieses Zeugnis für die englisch-amerikanische Freundschaft abgab...

Das wäre allerdings ein Weltreich, wie die Welt nach keines gesehen.

Frankreich.

Paris, 28. Januar. Die Verhaftung des Prozeses Denny-Reinach hat der Generalstabsparthei das Spiel verdorben...















Veranstaltungen.

Reinickendorf. Am 22. Januar hatte der Arbeiter-Bildungsverein „Zukunft“ seine Generalversammlung anberaumt. Nachdem der Vorstand Bericht erstattet, schritt man zur Wahl des gemeinsamen Vorstandes, der einstimmig wiedergewählt wurde. Zum Schluss wurde nachfolgende Resolution einstimmig angenommen: Die Versammlung verurteilt aufs schärfste das Verhalten des Herrn August Scherl vom „Berliner Lokal-Anzeiger“ gegen seine Angestellten und richtet einen Appell an die Arbeiterchaft von Reinickendorf, diesen Angriff auf das Koalitionsrecht der Arbeiter dadurch zu beantworten, daß überall der „Berliner Lokal-Anzeiger“ aus den Kreisen der Arbeiter verjagt wird.

Arbeiter-Tänzerbund Berlin und der Umgegend. Vorsitzender: Adolf Neumann, Brunnstr. 150. Alle Veränderungen im Vereinskalender sind zu richten an Friedr. Kortum, Rantaustr. 50, vom 11. Dienstag, abends 9-11: Uebungsstunde und Aufnahme neuer Mitglieder: „Steinrade“, Klappschuß, Rantaustr. 91. — „Sensfelder I“, Schiller, Rantaustr. 57. — „Werktätigkeit“ (Weifen), Werner, Bismarckstr. 59. — „Olympia“, Streit, Rantaustr. 88. — „Hand in Hand I“, Drahtschmidt, Stalgerstr. 102. — „Kreuzberg“, Eckhardt, Schölerstr. 5. — „Delweh“, Steinhilberstr. 15. — „Gotha II“, Rindener, Vintenerstr. 19. — „Wiederball“, Schlicher, Adminalstr. 21. — „Friedrich II“, Herrguth, Adminalstr. 21. — „Mythenblätter“, Schum, Bergstr. 14. — „Unvergagt II“, Bismarckstr. 9. — „Aureus Lied“, Friedrichsberg, Schulmann, Frankfurter Allee 181. — „Roths Kette I“, Ochs, Schöneberg, Grunewaldstr. 110. — „Roths Kette II“, Rofin, Mühlengraben 42. — „Vorwärts IV“, Engel, Rathenow, Jägerstr. 25. — „Mengenlocher“, Gold, Große Frankfurterstr. 133. — „Eisenstrang“, Jean Volton, Prenzlau, Schuelerstr. 67. — „Weddinger Harmonie“, Wildbrodt, Müllerstr. 7a. — „Sonnabend VIII“, Schurbaum, Rantaustr. in der Park. — „Freie Sänger III“, Heegerwälder bei Eberowalde. — „Prohanna I“, Merrens, Rummelsburg, Goethe- und Kantstr. 10. — „Kette“ (gemischter Chor), Resner, Oranienstr. 184. — „Sangeslust II“, Bergmann, Bismarckstr. 3. — „Weiße Rose“, Ralchin, Reinickendorf, Reichenstr. 101a. — „Arbeiter-Klub“, Diercke, Rantaustr. 7. — „Alliance“ (Maler), Restaurant, Kaiser Franz, Grenadierplatz 7. — „Glas-

arbeiter“, Seidler, Köpenick, Müggelsee, Straße 29. — „Emeralda“, Baack, Götterstr. 3. — „Kreuzberger Harmonie“, Köhler, Adminalstr. 18a. — „Sangesblätter“, Böttcher, Frankstr. 6. — „Melodia II“, Poppel-Allee 114. — „Nord-Dr“, Göbel, Landwehrer Allee 156. — „Athena“, Köpcke, Faldenheinerstr. 38. — „Freie Feldblume“, Bitterroth, Stalgerstr. 61/62. — „Grüne Eiche“, Böhmscheider, Rixdorf, Hermannstr. 197. — „Freiheitskämpfer I“, Sommer, Götterstr. 20. — „Harmonie III“, Banielow, Rixdorf, Rixdorfstr. 29. — „Einig“, Scherer, Blumenstr. 33. — „Morgenrot“ (gem. Chor), Rummelsburg, Thiele, Türschmidt- und Mozartstr. 111. — „Cäcilia“ (gem. Chor), Brandenburg a. H., Bittermann, Wilhelmstr. 111. — „Aul“, Kleburg, Dresdenstr. 58. — „Schneeglöckchen II“, Voßdam, Bogl, Spandauerstr. 33. — „Terzilia“, Restaurant Waldemarstr. 27. — „Froh-Sonnen“, Koller, Ballaststr. 16. — „Lyra II“, Charlottenburg, Bartsch, Seelenheimstr. 11.

Arbeiter-Ringverein Berlin und der Umgegend. Veränderungen im Vereinskalender sind zu richten an Hermann Brunnhölzer, Dresdenstr. 80, 2. Hof. Dienstag: Rausch, Eldorado, Grüner Weg 120, Ebeling. — „Grüne Eiche“, Urbanstr. 87, Grieger. — „Kubalema“, Forsterstr. 19, Udel. — „Neuer Berliner Musikklub“, Reichenbergerstr. 146, Droge. — „Phönix“, Schöneberg, Hauptstr. 97, Donath. — „Domingo“, Waldemarstr. 15, Taudert. — „Roths Kette“, Bismarckstr. 21, Krebs. — „Kollera“, Reichenbergerstr. 157, Bergner. — „Einigkeit I“, Rixdorf, Mühlenerstr. 49. — „Kausan“, Simonstr. 13, Wäde. — „Kamerun“, Weidenweg 22, Stallowsky. — „Palmeria“, Langenlocher, Rantaustr. 115. — „Korea“, Weidenweg 60, Junge. — „Waldweiser“, Marienburgerstr. 16, Gödy. — „Neuer Säng“, Vangenbergstr. 4, Lehmeyer. — „Brüderbund“, Grünauerstr. 5, Wallowsky. — „Blüthenbusch“, Götterstr. 1, Sebste. — „Kubiga“, Weigenstr. 46, Herzog. — „Vange Weis“, Friedrichsberg, Rummelsburgerstr. 33, Knebel. — „Pfeifenklub“, Capriolstr. 4, Wolf. — „Staubel“, Neu-Weihensee, Streuterstr. 3, Stogemann. — „Gemüthlichkeit I“, Bismarckstr. 7, Müller. — „Diana“, Schöb, Bremerstr. 71. — „Jungfernen“, Rantaustr. 115, Grögerstr. 18. — „Kairo“, Bismarckstr. 9, Engler. — „Blau-Weiße IV“, Putzstr. 30, Reimann. — „Blau-Weiße II“, Rantaustr. 126, Bogl. — „Morgenrot“, Landwehrer Allee 44, Rölland. — „Gemüthlichkeit II“, Rantaustr. 88, Ludwig. — „Kordopol“, Dennigsdorferstr. 25, Bräde. — „Weidenblau“, Mühlstr. 58, Dinte.

Gesang, Turn und acrobatische Vereine. Dienstag: Gesangverein „Fischer Bille“, Altonaerstr. 32, Dietrich. — „Arbeiter-Tänzer“, Götterstr. 11, Schöler. — „Vorwärts“, Rantaustr. 7, Schöler. — „Kreuzberg“, Eckhardt, Schölerstr. 5. — „Delweh“, Steinhilberstr. 15. — „Gotha II“, Rindener, Vintenerstr. 19. — „Wiederball“, Schlicher, Adminalstr. 21. — „Friedrich II“, Herrguth, Adminalstr. 21. — „Mythenblätter“, Schum, Bergstr. 14. — „Unvergagt II“, Bismarckstr. 9. — „Aureus Lied“, Friedrichsberg, Schulmann, Frankfurter Allee 181. — „Roths Kette I“, Ochs, Schöneberg, Grunewaldstr. 110. — „Roths Kette II“, Rofin, Mühlengraben 42. — „Vorwärts IV“, Engel, Rathenow, Jägerstr. 25. — „Mengenlocher“, Gold, Große Frankfurterstr. 133. — „Eisenstrang“, Jean Volton, Prenzlau, Schuelerstr. 67. — „Weddinger Harmonie“, Wildbrodt, Müllerstr. 7a. — „Sonnabend VIII“, Schurbaum, Rantaustr. in der Park. — „Freie Sänger III“, Heegerwälder bei Eberowalde. — „Prohanna I“, Merrens, Rummelsburg, Goethe- und Kantstr. 10. — „Kette“ (gemischter Chor), Resner, Oranienstr. 184. — „Sangeslust II“, Bergmann, Bismarckstr. 3. — „Weiße Rose“, Ralchin, Reinickendorf, Reichenstr. 101a. — „Arbeiter-Klub“, Diercke, Rantaustr. 7. — „Alliance“ (Maler), Restaurant, Kaiser Franz, Grenadierplatz 7. — „Glas-

— „Flugtauben“, „Vorwärts-Kord“, Katerstr. 17, Meier. — „Bergnügung“, „Fortuna“, Blumenstr. 30, Reich. — „Musik“, Norddeutsche Allee, Schwane- wälderstr. 61, Meier. — „Musik“, „Tisch“, Reichen, Vangestr. 108. — „Musik“, „Einigkeit“, Grünthalerstr. 3, Hemmerling. — „Sonnabend“, „Wedding“, Chaussee- str. 72, Weigert. — „Theater“, „Concordia“, Götterstr. 30, Scholz. — „Wandscher gem. Chor“, Rosenfelderstr. 57, Schiller. — „Geistlicher Klub“, „Don Juan“, Lindenstr. 106, Jubeil. — „Bergnügung“, „Freiwillige“, Rantaustr. 9, Kowatz. — „Gesang“, „Schilddorn“, Niedemstr. 33, Dübber. — „Turn“, „Oden“, Vehl, Alth. abds. 8 1/2 Uhr, Blumenstr. 63a. — „Theater“, „Wiederball“, Katerstr. 144, Bork, Kofins. — „Musik“, „Thalia“, Stalgerstr. 25, Jechow. — „Musik“, „Vrejoia“, Schöler, Putzstr. 32. — „Stallus“, „Schlichte Karte“, Kattner, Oberbaumstr. 5. — „Rundharmonieverein“, „Symphonie“, Freund, Schulstr. 104. — „Gesang“, „Endlich Beamt“ (gem. Chor), Schwarz, Götterstr. 16. — „Gesang“, „Kaiserschen Nord“, Kraus, Dantestr. 8. — „Arbeiter-Theaterverein“, „Charlottenburger Bühnenklub“, Bayer, Charlotten- burg, Rantaustr. 96. — „Jungfer Gesangverein“, „Humor“, Mann, Straubberger- str. 3. — „Bühnenklub“, „Frohman“, Zimmermann, Grüner Weg 29. — „Arbeiter-Turn“, Weisenfer, Uebungsstunde abends 8-10 Uhr Albrechts- hof, Parfstr. 10.

Arbeiter-Schwimmerbund. Aufzügen an E. Bräde, Schulstr. 24. Dienstag: Schwimmklub „Vorwärts“, Uebungsstunde abends 7 Uhr, Bad der Wasserfreunde, Rantaustr. 7/8. Arbeiter-Turnerbund. Dienstag: Turn „Fichte“, Berlin, abds. 8-10 Uhr: 2. Männerabth.: Stalgerstr. 55/56; 4. Männerabth.: Stephan- str. 3; 5. Männerabth.: Katerstr. 67; 6. Männerabth.: Stalgerstr. 54; 1. Vehringsabth.: Friedenstr. 37; 3. Vehringsabth.: Bockstr. 21; 1. Damen- abth.: Mariannenstr. 1a. — Männer-Turn „Eiche“, Appelt, Klein d. Hotel (Waldenplatz), abds. 8-10 Uhr: Uebungst. — „Freie Turnerschule“, Rixdorf-Brig., Wiking, Knechtstr. 113, 6 1/2-8 1/2 Uhr: 1. Schilddorferstr. 87-107, 1/2-10 1/2 Uhr: 1. Männer- und Vehringsabth.: Turnerkloster d. S. Vereins, Männerabth., Reichenbergerstr. 131/132, abds. 8-10 Uhr. Fein- und Distriktsklub. Dienstag: „Süden“, Grolb, Schilddorfer- str. 6. Arbeiter-Zeichnerverein. „Stolz“ (Einigungsverein), Coniow- hof, Rantaustr. 19, abds. 8 1/2 Uhr. Schneider und Schneiderinnen. Neue Versammlung in den „Arminshallen“, Rantaustr. 20. Referent: Reichelings- Abgeordneter Kollege Kirsch.

Für den Inhalt der Inserate übernimmt die Redaktion kein Publikum gegenüber seinerlei Verantwortung.

Theater.

Dienstag, 31. Januar. Opernhaus. Der Prophet. Anfang 7 1/2 Uhr. Schauspielhaus. Wallenstein's Tod. Anfang 7 1/2 Uhr. Deutsches. Cyrano von Bergerac. Anfang 7 1/2 Uhr. Festung. Die Jüde. Unter blauen Bergen. Ein Ehrenhandel. Liebes- träume. Anfang 7 1/2 Uhr. Berliner. Gewitternacht. Anfang 7 1/2 Uhr. Residenz. Der Schlafwagen - Kon- troller. Vorher zum Einsiedler. Anfang 7 1/2 Uhr. Neues. Solange. Anfang 7 1/2 Uhr. Metropol. Die kleinen Michu's. Hierauf: Die Engellöcher. An- fang 7 1/2 Uhr. Schiller. Othello, der Mohr von Venedig. Anfang 8 Uhr. Welken. Der Wasserschmid. Anfang 7 1/2 Uhr. Central. Die Puppe. Anf. 7 1/2 Uhr. Thalia. Schildebold's Engel. An- fang 7 1/2 Uhr. Luise. Othello, der Mohr von Venedig. Anfang 8 Uhr. Belle-Alliance. Die Bluthochzeit. Anfang 8 Uhr. Oden. Der Brandstifter. Anfang 7 1/2 Uhr. Friedrich-Wilhelmstädtisches. Othello. Anfang 8 Uhr. Leben in Amerika. Anfang 8 Uhr. Alexanderplatz. Berliner Wädel. Anfang 8 Uhr. Parodie. Johann Bäcker (Schinder- hannes), der Kuchensapientmann am Rhein. Anfang 7 1/2 Uhr. Urania. Landwehrstr. 48-49. Rantaustr. 57/62. Täglich abends von 8-10 Uhr: Stern- warte, Opernklub. Apollo. Spezialitäten-Vorstellung. Anfang 7 1/2 Uhr. Reichshallen. Stettiner Sänger. Anfang 8 Uhr. Feen-Palast. Spezialitäten-Vor- stellung. Anfang 8 Uhr. Vossage-Panoptikum. Spezialitäten-Vorstellung.

Schiller-Theater

(Wallner-Theater). Dienstag 8 Uhr: Othello. Mittwoch 8 Uhr: Ehrliche Arbeit. Donnerstag 8 Uhr: Die Leibrente. Pfend-Carl-Weiß-Theater. Gr. Frankfurterstr. 132. Zum 38. Male: Der Brandstifter. Sensationelles Anstattungsstück mit Gesang in 5 Akten (12 Bildern) von G. Dronowosky. Musik von G. Fall. Anfang 8 Uhr. Im Tunnel von 7 Uhr an Frei- Konzert. Vorkaufsbillets haben Gültigkeit. Morgen und folgende Tage: Der Brandstifter. Sonntag Nachmittag: Wilhelm Tell. Thalia-Theater. Dresdenstr. 72/73. Gastspiel Emil Thomas Schildebold's Engel. Vofse mit Gesang in 4 Akten von W. Mannhardt. Musik von Demschler. Komplet von Alfred Bieder. Anfang 7 1/2 Uhr. Morgen: Dieselbe Vorstellung.

Thalia-Theater.

Dresdenstr. 72/73. Gastspiel Emil Thomas Schildebold's Engel. Vofse mit Gesang in 4 Akten von W. Mannhardt. Musik von Demschler. Komplet von Alfred Bieder. Anfang 7 1/2 Uhr. Morgen: Dieselbe Vorstellung.

Central-Theater

Direktion: José Ferenczy. Die Puppe (La Poupée) Operette in 3 Akten und einem Vorspiel von Odontoseu und Singsch. Musik von Ed. Audran. Morgen und folgende Tage: Die Puppe (La Poupée). Sonntag Nachmittag zu halben Preisen: Die schöne Helena. Operette in 3 Akten von F. Odontoseu.

Luise-Theater

31. Reichsbergerstr. 31. Abends 8 Uhr: Othello, der Mohr von Venedig. Trauerspiel in 5 Aufzügen von William Shakespeare. Morgen Mittwoch: Zum 1. Male: Wildes Blut. Lebensbild in 3 Akten von W. Schwab. Hierauf: Zum 1. Male: All Heil. Schwank in 1 Akt von Leo Breo. Donnerstag: Keen oder Geue und Leidenschaft. Freitag und Sonnabend: Wildes Blut und All Heil.

Metropol-Theater.

Behrenstr. 55/57. Dir. Rich. Schultz. Heute Sonntag: Zum 33. Male: Die kleinen Michu's. Operette in 3 Akten v. Andre Weissger. Hierauf: Die Engellöcher. Langspiel in 14 Bildern von G. Regel und J. Bayer. Morgen und folgende Tage: Die kleinen Michu's und Die Engellöcher. Sonnabend, den 4. Februar: Grosses Berliner Carneval-Ballfest. (Maschenball).

Olympia-Theater

Karlstr. (Circus Renz) Karlstr. Abends 8 Uhr: Mene Tekel. Jeden Sonntag Nachm. 3 1/2 Uhr: Dornröschen. Halbe Preise. 1 Kind frei. Morgen Mittwoch: Beginn der Spezialitäten-Saison. Gastspiel v. Joseph Strohschneider, Gentlers etc.

Circus Renz-Riesen-Tunnel.

Direktion: J. M. Hutt. Täglich: Grosses Konzert u. Spezialitäten- Vorstellung mit stets wechselndem Programm. Sonnabend, den 4. Februar: Wieder- holung des mit so grossem Beifall aufgenommenen: Karnevalstisch. Uk- Abends mit neuen Ueberraschungen.

Feen-Palast- Theater

Burgstr. 22. Burgstr. 22. Dienstag, den 31. Januar, 3. letzten Male: Die Wädel. In der urkomischen Gesellschaft endlich zu zweien. Verlebte Auftritte u. gewählten so erfolgreichen Künstler- Personals. Mittwoch, den 1. Februar: Neue Spezialitäten. Durchweg neues Programm. Zum 1. Male: Berliner Konfektionswesen. Nischeberg aus Kalau: Direktor Frödel. Anfang 7 1/2, Sonntag 6 Uhr.

Circus Busch

Dienstag, den 31. Januar 1899, Abends 7 1/2 Uhr: Elite-Abend. Zum 79. Male: Persien. Besonders hervorzuheben: Ritt über die hundert Fuss hohe Burgmauer. Außerdem: Amateur-Konkurrenz- reiten. (Wer dreimal die Wände steigend umreitet, erhält eine Prämie von 50 M.) Wie Lola als Wirtin. Der Adel des Paris, geritten von 4 Damen. Direktor Busch mit seinen neuen Freizeitspektakeln. Auftritte der berühmten Klowns Daniels und Bogdanowitsch und Anderer. Morgen Abends 7 1/2 Uhr: Persien.

Urania

Taubenstr. 48/49. Im Theater: Das Land der Fjorde. Im Hörsaal: Dr. Nass: Die Salzbildner. (Experimentalchemie IV.) Invalidenstr. 57/62: Tägliche Sternwarte.

Passage-Panoptikum.

Gedra. v. 9 Uhr früh bis 10 Uhr Abends. Nur noch kurze Zeit: 40 Krieger des Mahdi. Im Theaterfool von 6 Uhr ab: Théâtre varié.

Castan's Panoptikum.

Die italienische Sänger- und Tänzer-Gesellschaft „Santa Lucia.“

Apollo-Theater.

Direktion E. Waldmann. Carola Débriège Alexia Anfang 7 1/2 Uhr. Sonnabend, den 4. Februar 1899: Yvette Guilbert. Billet-Vorverkauf täglich von 10-1 Uhr Vormittags und an der Abendkasse.

Mähr's Theater

Cranienstr. 21. Täglich Vorstellung. Täglich: „Anser Helgoland.“ Otto Gregor a. G. Auftreten sämtlicher Spezialitäten. Sonntag 6 Uhr. Bond haben Wochentags Gültigkeit.

Alcazar-Theater

Dresdenstr. 52/53, City-Passage. Direktion: Richard Winkler. Ganz neu! Täglich: Markthalle VII oder: Ein Kostüm fest. Burleske von D. Sidor-Rieber. Sonst: Die Kneippkur. Vofse von V. Grohmann. Auftreten des gesamten neu engagierten Künstler- u. Spezialitäten-Personals. Abend 7 1/2 Uhr. Anfang: Sonntag 6 1/2 Uhr. Wochentags 30 Pf. Sonntag 40 Pf. Vorkaufsbillets haben Gültigkeit.

Wedding-Park

Müller-Strasse 178. Jeden Dienstag: Norddeutsche Sänger. Siegler, Wolf, Hohenberg etc. Entree 30 Pf., Vorkaufsbillets 15 Pf.

Reichshallen. Stettiner Sänger

(Wiesl, Vietor, Britton, Ziehl, Krone, Köhl, Schneider und Schröder.) Zum Schluss: Frauen-Emanzipation. Neues Ensemble von Reusel. Anfang 8 Uhr. Entree (Saal durchweg) 50 Pf. Vorverkauf 40 Pf. Num. Balken 75 Pf., Balkon-Logen 1 M., Orchesterlogen 1,50, Fremdenl. 2 M. Tageskarte von 11-1 Uhr.

Volks-Theater im Welt-Restaurant

Dresden-Str. 97. Dir.: A. Kollg. Mit-Vorl.: A. Runge. Täglich: Große Gala-Spezialitäten und Theater-Vorstellung. Novität! Novität! Manfeschwänzchen! Vofse mit Gesang und Tanz von D. W. Kollg. Sensationeller Lacherfolg! Neu! Der rajende Roland. Sensationeller Lacherfolg! Sensationell! Sensationell! Klown Bobby mit seiner unüberderr. Gauden. Anfang: Sonntag 6 Uhr. Ende 11 Uhr. Wochent. 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

W. Noack's Theater

Brunnenstr. 16. Heute, Dienstag, den 31. Januar: Dorf und Stadt. Schauspiel in 4 Aufzügen von Charlotte Birch-Pfeiffer. Nach der Vorstellung: Langfranzchen.

Alcazar-Theater

Dresdenstr. 52/53, City-Passage. Direktion: Richard Winkler. Ganz neu! Täglich: Markthalle VII oder: Ein Kostüm fest. Burleske von D. Sidor-Rieber. Sonst: Die Kneippkur. Vofse von V. Grohmann. Auftreten des gesamten neu engagierten Künstler- u. Spezialitäten-Personals. Abend 7 1/2 Uhr. Anfang: Sonntag 6 1/2 Uhr. Wochentags 30 Pf. Sonntag 40 Pf. Vorkaufsbillets haben Gültigkeit.

Wedding-Park

Müller-Strasse 178. Jeden Dienstag: Norddeutsche Sänger. Siegler, Wolf, Hohenberg etc. Entree 30 Pf., Vorkaufsbillets 15 Pf.

Woabiter Gesellschaftshaus.

Alt-Moabit 80-81. Jeden Sonntag: Ball. Anfang 4 Uhr. Jeden Mittwoch: Hippel's Stettiner Gesellschaft. Anfang 8 Uhr. Passe-partouts haben Gültigkeit. C. Peters.

Concerthaus

Leipzigerstr. No. 48. Täglich: Hoffmann's Quartett-Humoristen. Zum Schluss: Das Versprechen hinterm Herd. Mittwoch: Gutes Morgen Herr Fischer. Donnerstag: Geschlossen. Freitag: Guten Morgen Herr Fischer.

Quarg's Spezialitäten-Theater.

Grand Hotel Alexanderplatz. Täglich: Conn Pflott's Comedy u. Ragay- Jitro. — Hedwig Günther. — Amanda und Hans Bellini. — The Mikograph etc. Anfang 8 Uhr. — Sonntag 7 Uhr. Avis! Die Fest- und Konzerte des Grand Hotel Alexanderplatz sind unter kausalen Bedingungen zu Versammlungen, Privat- festlichkeiten zu vermieten.

Wirthshaus z. eigenen Stab.

Woh- und Baitshier-Vofel, 2 Be- einzimmer, 15 auch 50 Personen. C. Schöning, Weidenweg 38. Achtung! Vereine. Zwei Zimmer, 20 u. 40 Personen fassend, empfiehlt Ernst Lier, Alte Jakobstr. 119. Maschinen-Garderobe gr. Auswahl, feste Preise, empfiehlt Stenzel, Köpenicker Damm 8.

Dr. Simmel

Horitzplatz, Hans v. Aschinger 2 Treppen rechts. Spezialarzt f. Haut u. Hautleiden. 10-2, 5-7. Sonntag 10-12, 2-4.

M. Cohn's Festsäle.

Beuthstr. 21. Folgende Sonntage sind frei geworden und unter kausalen Bedingungen zu Wädelnballen etc. zu vergeben: 19. u. 26. Februar, 12. u. 19. März.

Oranke-Bock.

Der Ausstoss unseres diesjährigen Bockbieres beginnt am Sonnabend, den 28. d. Mts. Hohen-Schönhausen, 25. Januar 1899. Actienbrauerei Hohen-Schönhausen. With. Starck. Siebert. 44/99.

Sochen beginnt neuer Jahres.

Illustrirte Roman Bibliothek 3-Jährig Heft 10-Pfennig Die Tochter des Sudens. Zu beziehen durch alle Colporteurs und Speditours. Deutschher Vorler. Verfert. u. Wolkstr. 1. Naug. Branneri Burgbatter, geg. 1700. besond. für Bil- arare, Brinktrane Bleich, Böhm, Helow etc. d. leicht beluunli, nahrh kräftigste Bier. — SR Stübli, desh. best. Geschd. u. Gesundheitszustand über 14 M. drei, 50 Jahr alt, erstl. in Weib. 9/2, 1/2 zum Selbstbad, wissenschaftl. deliger. Alth. Geschd. für Berlin u. Bron. Fortschreiter Ringler, Berlin, Brunnenstr. 152. Ferner gr. Vofse von engl. Porter und Pale-Ale. Nicht fälschergah, Qual. entseher!

Deutschher Vorler

Verfert. u. Wolkstr. 1. Naug. Branneri Burgbatter, geg. 1700. besond. für Bil- arare, Brinktrane Bleich, Böhm, Helow etc. d. leicht beluunli, nahrh kräftigste Bier. — SR Stübli, desh. best. Geschd. u. Gesundheitszustand über 14 M. drei, 50 Jahr alt, erstl. in Weib. 9/2, 1/2 zum Selbstbad, wissenschaftl. deliger. Alth. Geschd. für Berlin u. Bron. Fortschreiter Ringler, Berlin, Brunnenstr. 152. Ferner gr. Vofse von engl. Porter und Pale-Ale. Nicht fälschergah, Qual. entseher!

M. Cohn's Festsäle.

Beuthstr. 21. Folgende Sonntage sind frei geworden und unter kausalen Bedingungen zu Wädelnballen etc. zu vergeben: 19. u. 26. Februar, 12. u. 19. März.

Oranke-Bock.

Der Ausstoss unseres diesjährigen Bockbieres beginnt am Sonnabend, den 28. d. Mts. Hohen-Schönhausen, 25. Januar 1899. Actienbrauerei Hohen-Schönhausen. With. Starck. Siebert. 44/99.

**Achtung! Genossinnen und Genossen! Achtung!**

Donnerstag, den 2. Februar, Abends 8 Uhr:

**Volks-Versammlung**

bei Klien, Hasenhaide Nr. 14/15.

Tages-Ordnung:

1. Vortrag der Genossin Klara Zetkin (Stuttgart) über: Die neue Militärvorlage und die Frauen. 2. Diskussion.

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen ersucht 1/0 Die Vertrauensperson.

**Klempner.**

Mittwoch, den 1. Februar 1899, Abends 8 1/2 Uhr in Co h u's Festsaal, Benthstraße Nr. 20 (großer Saal):

**Oeffentl. Versammlung der Klempner.**

Tages-Ordnung: 1. Vortrag des Reichstags-Abgeordneten Hoch über: Die Arbeiterschutz-Gesetzgebung unter besonderer Berücksichtigung des Bauhandwerkerstandes. 2. Diskussion. 3. Bericht über die Tätigkeit der Klempner sowie die Kollegen folgender Firmen sind zu dieser Versammlung besonders eingeladen: Puppel & Schulz, Thielemann, Fauter & Baada, Moosdorf & Hochhäuser, Mulack, F. Peters Nachf., Helmrath, Gelsler, Quand, Kunitz, Vogt & Uppmann, Dresler, Pietschmann, Karney.

Der Vertrauensmann.

**II. Wahlkreis.**

Dienstag, den 31. Januar 1899, Abends 8 1/2 Uhr:

**Volksversammlung**

für Männer und Frauen

im „Friedrichshofischen Kasino“, Friedrichstr. 236 (früher: Martons).

Tages-Ordnung:

1. Unsere wirtschaftlichen und politischen Zustände. Ref.: Reichstags-Abgeordneter A. Rebel. 2. Diskussion. Um ein zahlreiches Erscheinen wird ersucht.

Die Vertrauensperson.

**Deutscher Holzarbeiter-Verband.**

Bezirk Siedon.

Mittwoch, den 1. Februar, Abends 8 Uhr:

**Vertrauensmänner = Versammlung**

bei Krieger, Wassertorstraße Nr. 68.

Tages-Ordnung: 1. Die Lage der Siedon-Tischler. 2. Bericht der Kommission. 3. Verhandlungsangelegenheiten. Die Vertrauensleute der Tischlerkommission der Siedon-Brande der Bezirke Süd-Ost und Süd sind insbesondere hindurch eingeladen.

Mittwoch, den 1. Februar, Abends 8 1/2 Uhr, im Wedding-Park, Wälderstraße Nr. 178:

**Branchen-Versammlung der Modell- und Fabrik-Tischler.**

Tages-Ordnung:

1. Vortrag des Herrn Georg Wagner über: „Vorbereitung und Klassenbewusstsein“. 2. Diskussion. 3. Branchenangelegenheiten und Beschlüsse. Das Erscheinen sämtlicher Kollegen ist dringend notwendig. Gäste haben Zutritt. Beiträge werden entgegengenommen.

Die Ortsverwaltung.

**Achtung, Kollegen!**

Dienstag, den 31. Januar 1899, Abends 9 Uhr, bei Fritz Zubell, Lindenstraße Nr. 106:

**Oeffentliche Versammlung**

der

**Droschken = Antischer Berlins.**

Tages-Ordnung:

1. Unsere Erfolge in der Verhandlung und unser weiteres Verhalten. Referent: Kollege D. Schulz. 2. Diskussion. Die Kollegen von Schöneberg, Niddorf und am Kreuzberg werden ersucht, sämtlich zu erscheinen. 52/6 Das Agitationskomitee.

**Zentralverband der Zimmerer**

(Zahlstelle Berlin).

Mittwoch, den 1. Februar 1899, Abends 8 Uhr, in Graumann's Festsaal, Rannysstraße Nr. 27:

**Versammlung für Siedon und Süd-Osten.**

Donnerstag, den 2. Februar, Abends 8 Uhr, im Zwinnmünder Gesellschaftshaus, Zwinnmünderstraße Nr. 42:

**Versammlung für Wedding u. Gesundbrunnen.**

Tages-Ordnung:

1. Die ist es möglich, in unserem Bezirk für Berlin und den Vororten feste Wohn- und Arbeitsbedingungen zu erzielen, und besondere Berücksichtigung der städtischen Verhältnisse. Referent H. Kube. 2. Diskussion. Die Wichtigkeit der Tagesordnung erfordert das Erscheinen aller Kameraden. Gäste sind willkommen. Auch werden neue Mitglieder aufgenommen.

Der Vorstand.

**Fachverein der Musikinstrumenten-Arbeiter**

und Berufsgenossen Berlins und Umgegend.

Mittwoch, den 1. Februar, Abends 8 1/2 Uhr, Cranicstraße 180 bei Herrn Rautenberg:

**Delegierten-Versammlung.**

Es ist Pflicht, daß jeder Delegierte erscheint. Die Kollegen im Norden werden ganz besonders auf die Versammlung am Sonntag, den 12. Februar, aufmerksam gemacht und es wird jedem Einzelnen ans Herz gelegt, in der Versammlung zu erscheinen. Ferner hat der Vorstand beschlossen, den Kollegen im Norden eine Zahlstelle einzurichten und zwar in der Gipsstraße bei Blaurock. Dort können jeden Sonntag Beiträge bezahlt werden und Kollegen sich in den Verein anschließen lassen.

Sonabend, 18. Februar 1899:

**Masken-Ball**

bei Schnegelsberg, in der Hasenhaide 21.

Billets sind bei den Kollegen Hensel, Reichensbergerstr. 59; beim Fotografen G. Darsow, Grünauerstr. 25, und im Arbeitsschneiderei Rannysstr. 78 bei Helmrath zu haben. 141/4 Der Vorstand.

Zähne 2 M. 10 Jahre Garantie. Vollkommen schmerzloses Zahnziehen 1 M. Plomben 1.50 M. Theilzahl wöchentlich 1 M. Zahnarzt Wolf, Leipzigerstr. 22. Sprechst. 9-7.

Möbel und Polsterwaren. Großes Lager. Arbeit, äußerst billige Preise, empfiehlt A. Schulz, Reichenbergerstr. 5. Auch Theilzahlung!

**Das beliebteste Getränk!**

**M. & W. Müller's**

Verantwortlicher Redakteur: August Jacobey in Berlin. Für den Inseratenteil verantwortlich: Th. Glöck in Berlin. Druck und Verlag von Max Bading in Berlin.

**Achtung!**

Allen Berliner Vertrauensleuten der Buchdruckereien, sowie sämtlichen Vereinen und Gesellschaften die Mitteilung, daß Flugblätter zur Aufklärung über den Setzerstand im „Berliner Lokal-Anzeiger“ in der Buchdruckerei von Max Bading, Benthstr. 2, sowie im Bureau der Buchdrucker, Ritterstr. 88, zu haben sind. Der Vorstand des Vereins der Berl. Buchdrucker u. Schriftsetzer.

**Chemigraphen.**

Am Donnerstag, den 2. Februar, Abends 8 1/2 Uhr, in den Armin-Hallen, Kommandantenstraße 20:

**Mitglieder-Versammlung.**

Tages-Ordnung:

1. Projektions-Vortrag des Herrn A. Wagner über: „Die Photographie in natürlichen Farben“ (durch Experimente und Demonstrationen erläutert). 2. Bericht über Angelegenheiten. Gäste willkommen. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen ersucht Die Verwaltung.

**Spandau.**

Mittwoch, den 1. Februar etc., Abends 8 Uhr, im großen Saal des „Rothens Adler“:

**Oeffentliche Volks-Versammlung für Frauen u. Männer.**

Tages-Ordnung:

1. Vortrag des Professors Dr. Albert Gehrke: „Die Befreiung des Christentums in alten und neuen Tagen.“ 2. Wozu ist die neue Kirchensteuer notwendig? 3. Diskussion.

Der Einberufener.

**Für Vereine, Versammlungen, Hochzeiten etc.**

in mein Saal (150 Personen) mit Parkettboden nebst angeschlossenem Speisesaal (70 Personen) noch an mehreren Sonntagen, Wochen- und Sonntagen unter feinsten Bedingungen zu vergeben. Was hier 10 Pf. und die große Weisse nur 20 Pf. Fritz Wilke, Andreasstraße 26. 810/8

**B. Günzel, Lothringerstr. 52.**

Spezialität: Vorrat sozialistischer Bücher, Zeitschriften, Karten, etc. in allen Sprachen, Briefen, Reden, Broschüren, Bildern, Bildern u. dgl., sowie jede Druckerei- und Reparat. (Man verl. Preisliste!)

**Möbel auf Theilzahl. Oranienstr. 131.**

Benutzen Sie die Möbel von H. & M. Lewent, ohne Anzahlung.

**Benutzt zum Waschen**

der Wäsche nur Karol Weill's Seifenpulver.

**Wer - keinen - Stoff - hat**

zum Anzug, Paletot oder Hose, kauft bei mir billiger wie beim Tuchfabrikanten, da ich große Partien Partis-Baaren per Kasse (möglichst einfaule Stoffe) vom Herren-Anzug O. N., reine Wolle neueste Muster, H. Tuch, Kammergarnstoffe, nie glänzend werdend, in schwarz, grün, blau, etc., sowie jede Druckerei- und Reparat. (Man verl. Preisliste!)

**Reife - zu - Knaben-Anzügen.**

Gleichzeitig Schmeiberei! Anzug im fertigen 20 M. Feinste Jagdjacken, zwei Knopfen, nur unter Garantie für guten Sitz. Ludwig Engel, Herren-Bekleidung, Mühlstr. 26 part. F.-A. III. 1815.

**D. Wurzel & Co.,**

Brangellstr. 17. Ede Mantuffelstr. 17.

Wäsche ausschließlich eigenes Fabrikat. Spezialität: Arbeiter-Verufs-Bekleidung: blau Götter-Jacken M. 1.50, helldunkel je Größe um 10 Pf., blau Götter-Jacken, in allen Größen, M. 1.65. Arbeiterhemden, Hemden, Unterhosen und Monturhemden.

**D. Wurzel & Co.,**

Brangellstr. 17. 5 1/4 Pfd. Brot 50 Pfg. H. Albrecht's Bäckerei

Brangellstr. 9, Straußstr. 19. Goldschmiedstr. 28, Kottbuserstr. 2.

**Dr. med. Schaper,**

prakt. homöopath. Arzt u. Spezialarzt f. Haut-, Haut-, Geschlechtsleiden, Frauenkrankheiten. Spr. 9-1, 4-8. Schöneberger Str. 25.

**Homöopath. Poliklinik:**

Montag, Mittwoch, Sonnabend 10. 7-8. Friedrichstraße 114. I. [500L]

**Nach beendeter Inventur!**

**Gardinen-Fabrik**

Lager von 774/6

**Bruno Güther,**

Grüner Weg 80. Vaterer, kein Laden. Einzige seit 29 Jahren bestehendes Spezialgeschäft offeriert

**neue Muster in gestickt. Tüll-, Mull mit Tüll und engl. Tüllgardinen etc.**

in garantiert dauerhafter Waare von 1 bis 4 Ebenen Reste Fenster

**spottbillig.**

Neuheiten treffen täglich ein! Proben nach ausserhalb portofrei. Günstige Omnibus- u. Pferdebahn-Verbindung. Sonntags geöffnet von 8-10 und 12-3 Uhr.

**Neu-Beigewece, Bäckerei**

billig sofort zu beschaffen. Bis zum 1. April d. J. in die Bäckerei mietfrei. - Näheres beim Verwaltungsrat Nr. 4/18

**Die beste Cigarre**

landen Sie bei Binneböse, Schillingstr. 36.

**PATENTE**

erwirkt und verwertet F. W. Chrometzka Patent-Bureau Berlin N. 4, Chausseest. 20.

**Sophastoffe**

aus Resten in Nips, Damast, Crepe, Phantasie, Gobelins und Blauschwarz. [6122] Proben franko! in allen Qualitäten zu Fabrikpreisen.

**Emil Lefèvre,**

Berlin S., Cranicstr. Nr. 158. Reparaturen 290, Schneiderstr. 19, Jahrgang 1914.

**Zähne 1,50 M.**

Womben 1 M. etc. E. Fahrmann, Dentsch, Schwedterstr. 215 a, Ede Roberten-Allee. 632/2

**Unser Hausbrot-Brot wiegt jetzt 5 Pfd.**

„Wilhelma“, Dampfrotfabrik, Andreasstr. 32. [280b]

**Materialwaaren**

Geschäft mit Deklamations-Niederlage transporthalber sofort zu verkaufen 290b

**Schlaff, Admiralstr. 31. S. H. I.**

Möbel, Schloßstr. 48, 1 Tr. (am Oranien-Platz). 433b

**Fr. möbl. Schlaf. 1. S. Bräuerstr. 31, n. 1 Tr. d. Richter. [441b]**

Schlaff, f. Damen, Reichensbergerstr. 179, n. 4 Tr. r. u. b. Meier.

**Möbl. Schlaf. 1. S. Bräuerstr. 31, n. 1 Tr. d. Richter. [441b]**

Möbl. Schlaf. 1. S. Bräuerstr. 31, n. 1 Tr. d. Richter. [441b]

**Schlaff, f. Damen, Reichensbergerstr. 179, n. 4 Tr. r. u. b. Meier.**

Schlaff, f. Damen, Reichensbergerstr. 179, n. 4 Tr. r. u. b. Meier.

**Schlaff, f. Damen, Reichensbergerstr. 179, n. 4 Tr. r. u. b. Meier.**

Schlaff, f. Damen, Reichensbergerstr. 179, n. 4 Tr. r. u. b. Meier.

**Schlaff, f. Damen, Reichensbergerstr. 179, n. 4 Tr. r. u. b. Meier.**

Schlaff, f. Damen, Reichensbergerstr. 179, n. 4 Tr. r. u. b. Meier.

**Dankagung.**

Für die vielen Beweise tiefer Theilnahme sowie für die reichen Freigebungen bei der Beerdigung meines lieben Mannes, unseres guten Vaters sprechen wir allen Freunden, Bekannten und Kollegen unsern innigsten Dank aus. 459/8 Anna Bartisch nebst Kindern.

**Dankagung.**

Allen, die meinem lieben Manne die letzte Ehre erwiesen haben, insbesondere dem Herrn Ehef. und den Kollegen der Firma Schäfer u. Wör, sowie dem Verein der Geiger und Musikanten, hiermit den herzlichsten Dank. 438/9 Frau Spangenberg u. Kindern.

**Dankagung.**

Für die so liebevolle Theilnahme bei der Beerdigung meines lieben Mannes und unseres Bruders sagen wir allen Freunden und Bekannten, besonders den Weibern und Kollegen der Firma Semmler u. Bietberg, unsern herzlichsten Dank. Wwe. Ferdinand 463/5 nebst Kindern u. Geschwistern.

**Arbeitsmarkt.**

Achtung, Holzarbeiter! Bei der Firma Fork, Kreisshmar & Co. Barnimstr. 13, (Ragazin Annowitz-Größe), haben sämtliche Tischler wegen Differenzen die Arbeit niedergelegt. Zugang ist fernzuhalten! Die Ortsverwaltung.

**Achtung, Holzarbeiter!**

Bei der Firma Carl Lutze (Mülershof) haben sämtliche Tischler wegen Differenzen die Arbeit eingestellt. Zugang ist fernzuhalten. Die Ortsverwaltung.

**Achtung, Holzarbeiter!**

Ziehige und freibare Bernittler in Berlin und den Vororten für Feuerversicherungen gesucht. Durch hohe Provision und Kostenanteil hoher Verdienst. 44/4 Offerten an J. V. 6935 Rudolf Mosse, Berlin SW.

**Stellenlose Personen**

Können durch den Betrieb eines gut gehenden Saison-Artikels bei feinem Gehalt und hoher Provision reichliches Einkommen erlangen. Näheres Preisvertr. 89 im Laden links. 346/6

Linier, zuverlässig, auf Verlässiger Maschinen, wollen sich melden bei Hefenstahl, Zumpo & Comp., Gesellschaftsbücherei, Holzmarktstr. 67.

Bolzenplättchen auf Damenoberhemden und -sof. lohnende und dauernde Beschäftigung. 44/4 Offerten an J. V. 6935 Rudolf Mosse, Berlin SW.

**Plättchelingen**

lernen unentgeltlich u. finden dauernde und lohnende Beschäftigung. [285b] Emil Riese, Leipzigerstr. 72. 284/5

Geübte Belegerrinnen verlangen Deutsch u. Hochdeutsch, Bismarckstr. 4

Wahl auf Damen-Jagdsack bei Orlowstr., Bismarckstr. 70, v. II.

Fantasia-Federn. Geübte Belegerrinnen finden lohnende und dauernde Beschäftigung bei [45/8] Wilhelm Freystadt, Romanendammstr. 80/81, II. Etage.

Musikanten-Vertr. 5, Bismarckstr. 52.

Arbeiterinnen auf Mädchen-Jagdsack in und außer dem Hause, verlangt 436/6 Boecker, Kottbuserstr. 56.

Sohn e. Genl. 1. Stell. a. Hausbesitzer. Näheres Bismarckstr. 12, Seifeng. [456/6] J. Lange per sofort ein Verbräuterin. Warenaus H. Weiss, Vorlingstr. 19.

Löhningen Beleger (Presser) für Goldarbeiten verlangt 432/6 Probst, Köpckeplatz 37.

Bergarbeiter für bessere Arbeit außer dem Hause, dauernde Beschäftigung. A. Wehner, Oranienstr. 119.

50 Pfennig auf glatte Jacken, hohe Preise, bei Pohl, Bismarckstr. 35 b.

Hilf. Tischl. etc. als Tischlerarbeiten bei ein. Herrn Kohner, Kleine Hamburgerstr. 8. 439/6

Rinderfleisch Arbeiterin d. Schröder, Bantow, Kaiser Friedrichstr. 19. [440/6]

Jungfer Mann, zuverlässig, gute Zeugnisse, sucht Stellung als Kochkonditor. Klaus, Dammstr. 19. [437/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]

Geübte Belegerrinnen Arbeiterin d. Piesand, Vorlingstr. 22. [439/6]